

Jahresrückblick auf 2011

I. Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
an Neujahr konnten wir viele Karseer Bürger, Neubürger und treue Gäste zu einem **Neujahrskaffee** in unserer Halle begrüßen.

Die **Kirchengemeinde** und die **Ortschaft** haben gemeinsam dieses Fest gestaltet. Eine liebevolle und ideenreiche Dekoration führte unsere Gäste in die Halle. Nach einer Andacht mit dem Leitsatz „Dein Tag in Gottes Hand“, bei der Pfarrer Michael Schuhmacher durch das Verteilen einzelner Kalenderblätter deutlich machte, dass jeder Tag unvergesslich und ein eigener sei, durften sich unsere Gäste mit Kaffee und Kuchen für den Rückblick stärken.

Der Jahresrückblick in Bild und Ton, gemeinsam mit Klaus Feuerstein, wurde von den Besuchern mit Interesse verfolgt. Wir möchten uns herzlich für Ihr Vertrauen bedanken, das Sie uns und unseren Räten entgegenbringen. Gemeinsam sind wir bemüht, ihren Wünschen, Anliegen und Erwartungen zum Wohle unserer Ortschaft auch im kommenden Jahr 2012 gerecht zu werden.

II. Statistik 2011

Einwohnermeldeamt	2011	2010	2009	2008
Anmeldungen	39	39	29	30
Abmeldungen	51	25	39	26
Ummeldungen innerhalb				
Wangen	13	10	10	21
Davon Zuzüge	8	6	5	-
Wegzüge	5	4	5	
Bevölkerungsstand	669	673	665	688
davon männlich	328	328	327	335
davon weiblich	325	332	338	353
davon Ausländer	16	13	16	17

Standesamt	2011	2010	2009	2008
Geburten	4	4	10	11
davon männlich	3	1	4	4
davon weiblich	1	3	6	7
Im hiesigen Standesamt registriert:				
Eheschließungen	0	2		1
Sterbefälle	1	3	6	5

Schule	2011	2010	2009	2008
Schülerzahlen			26	35
bis Juli 2010		26		
ab September 2010		8		
davon aus Karsee			14	16
bis Juli 2010		14		
ab September 2010		4		
davon aus Leupolz			7	11
bis Juli 2010		7		
ab September 2010		1		
davon aus Kißlegg			5	6
bis Juli 2010		5		
ab September 2010		1		
davon aus Wangen			—	2

is zum Schulende im Juli 2011 unterrichteten 3 Lehrer an der Hauptschule.

Jubiläen

	2012	2011	2010
70. Geburtstag	10	4	2
75. Geburtstag	6	3	4
80. Geburtstag	4	2	3
85. Geburtstag	4	1	3
90. Geburtstag	2	0	0
91. Geburtstag	0	0	3
92. Geburtstag	0	2	1
93. Geburtstag	2	1	0
94. Geburtstag	1	0	0
50-jähr. Ehejubiläum	3	4	1

III. Ortschaftsrat Arbeit/Ortsverwaltung

Der Ortschaftsrat tagte 8-mal in öffentlichen Sitzungen mit 34 Tagesordnungspunkten und in 8 nicht öffentlichen Sitzungen mit 27 TOP.

Der Standesamtsbezirk Wangen im Allgäu-Karsee wurde aufgelöst. Es gibt jetzt einen einheitlichen Standesamtsbezirk Wangen im Allgäu. Dadurch fallen auch Gebühren für

Datenübermittlung innerhalb von Wangen weg. Künftig können auch Frau Christine Brauchte und ich Trauungen vornehmen.

IV. Verabschiedungen

Pfarrer Sohl

Am Neujahrsempfang 2011 wurde Herr Pfarrer Gunnar Sohl nach 7 Jahren als Pfarrer in Karsee feierlich von der Gemeinde verabschiedet

V. Projekte

Im Rathaus wurden die Mietwohnungen an die Zentralheizung angeschlossen.

Am Gebäude Landjugend wurde der Kamin erneuert.

Die Brücke über den Seebach wurde erneuert und ist nun barrierefrei.

VI. Heimatpflege und Kulturelles

Der Skulpturenweg in Karsee wurde um 5 neue Skulpturen erweitert. Frau Löchner berichtet von zahlreichen Führungen durch den Skulpturenweg, welche sehr gut besucht waren. Herzlichen Dank an Frau Löchner, die mit sehr viel Charme und Kompetenz die Besucher durch unseren Skulpturenweg geführt hat. Dem KuK Verein wünschen wir bei seinen Vorhaben auch künftig gutes Gelingen.

Unsere Homepage www.karsee.de wird weiterhin von Hago Ziegler betreut. Für seine Bemühungen vielen Dank.

VII. Schule

Auf Wunsch der Schüler und Eltern durfte die Klasse 9 ihren Schulabschluss in der Karseer Schule absolvieren. Ein Abschlussfest mit abwechslungsreichem Programm von den Schülern, der Ausgabe der Zeugnisse und einem reichhaltigen Büffet weckten Erinnerungen an bessere Zeiten, doch leider wurden die Pforten unserer Dorfschule im Juli für immer geschlossen.

Mit einem Abschlusssessen, bei dem auch OB Michael Lang, Bürgermeister Ulrich Mauch und die Vertreter der Ortschaft anwesend waren, bedankten wir uns bei Herrn Gerhard Lang und seinem aktuellen und ehem. Kollegium für die gute Arbeit und Treue zu unserer Schule.

VIII. Verkehrswesen und Straßen

Die Straßenbelagsarbeiten in Baumann, Haag und Untersteig-Dingler sind abgeschlossen.

In Untersteig-Dingler wurde ein Verkehrsspiegel aufgestellt, um die gefährliche Einmündung zu entschärfen.

In der Seestraße mussten Sperrflächen angebracht werden, um eine reibungslose Anlieferung der angesiedelten Gewerbe zu ermöglichen.

IX. Feuerwehr und Rettungsdienst (HvO)

Die **Feuerwehr Karsee** musste in diesem Jahr zu 4 Einsätzen ausrücken. Es handelte sich um eine Ölspur in der Seestraße, ein heißes Stromaggregat in unmittelbarer Nähe von Dieseltanks, einen heißen Heustock und eine Menschenbergung. Für den Ernstfall gerüstet zu sein ist unserer Feuerwehr sehr wichtig. Deshalb halten sie regelmäßige Proben ab. Bei einer Großübung der Stadt Wangen, wo es darum ging, einen verunglückten Schulbus bei Mischen zu bergen, konnte der Löschzug Nord (Karsee mit Leupolz) sein Können unter Beweis stellen, für alle eine wichtige Erfahrung und Herausforderung.

Auch die **Jugendfeuerwehr** ist sehr aktiv und hoch motiviert. Gemeinsam mit Leupolz werden sie als „**Gruppe Nord**“ bezeichnet.

Die **Helfer vor Ort Gruppe (HvO), die es seit Januar 2009 gibt**, wurde im vergangenen Jahr zu 40 Einsätzen in Karsee und Leupolz gerufen. Die Rückmeldung der Betroffenen zeigt wie dankbar diese Gruppe angenommen wird. Für diese ehrenamtliche Einsatzbereitschaft wollen wir uns herzlichst bedanken.

X. Wirtschaftliches

Drei Häuser in Karsee wurden bezugsfertig, ein Haus am Kirchberg und zwei Häuser im Baugebiet Bergesch. Wir wünschen allen Bauherren viel Freude in den eigenen 4 Wänden. Unser **Laden** in der Seestraße erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit - ein Garant für gutes Brot und sehr beliebt für eine kleine Kaffeepause.

XI. Vereine

Das **90-jährige Jubiläum der Musikkapelle** mit Blasmusikabend, Dirndl- und Lederhosenparty, Gottesdienst, Fröh-schoppen und Umzug zeigte wieder einmal, Karsee weiß, wie man Feste feiert und hat sich erneut als eine große Familie bewiesen, in der alle mitgeholfen haben.

Ein gelungenes Fest inmitten einer zufriedenen Gemeinschaft, von dem noch lange die Rede sein wird.

Weitere Aktivitäten:

Narrenmesse, Musik- und Männerchorball, Funken, Maibaumstellen, Maiandacht im Baumann, Schaumparty, Bogenturniere, Seniorentreffs, Knöpfler-Treffen, Herbststrock, s'Klose, Schnorranen ... und vieles mehr für Jung und Alt. Dies alles zeigt, wie lebendig und traditionsreich doch unser Dorfleben gestaltet wird.

Unseren Vereinen ist es bewusst, dass bei manchen Veranstaltungen von den **Anwohnern** sehr viel abverlangt wird. Leider gibt es immer wieder Festbesucher, die über das Ziel hinaus schießen. Schlägereien und Vandalismus gehören für diese Chaoten zu einem Fest, sehr zum Ärger der Vereine und der Anwohner. - Schade eigentlich, denn durch solche Chaoten werden die Auflagen für die Veranstalter immer strenger. Dies ist mit hohen Kosten verbunden und kaum noch zu schultern.

Für Ihr Verständnis, liebe Bürger, Ihre Toleranz und Geduld ein recht herzliches Dankeschön.

Unsere Vereine bieten Veranstaltungen für jedermann an, schön wenn Sie diese Angebote annehmen und damit die Vereine unterstützen und somit ihren Aufwand belohnen.

XII. Menschen Natur und Umwelt

Sportlerehrung der Stadt Wangen

Isabella Schmid wird zur Sportlerin des Jahres gewählt. Schon mit 4 Jahren begann Isabellas Laufbahn als Fußballerin beim SV Karssee. Heute spielt sie in der Frauen Bundesliga beim SC Freiburg und in der Deutschen U19 Nationalmannschaft.

Der SV Karssee, Heimatverein von Isabella, erhielt deshalb im Mai vom DFB eine Bonuszahlung von 3200 € für leistungsorientierte Jugendarbeit, dazu herzlichen Glückwunsch.

Wir wünschen Isabella viel Erfolg für ihre weitere fußballerische Zukunft.

Erfreut konnte ich bei der **Gemarkungsputzede** feststellen, dass sehr viele Bürger daran interessiert sind, unser Karssee sauber zu halten.

8 Schüler mit ihren Lehrern und 33 Helfer aus Vereinen und der Bevölkerung nahmen an der Säuberung unserer schönen Ortschaft teil, eine beeindruckende Zahl. Zusammenarbeit ist unser Erfolg, mal sehen, wie viele 2012 zusammenhelfen.

Hier sei auch der Osterbrunnen erwähnt, der jedes Jahr von den Landfrauen geschmückt wird und so zu einem schönen Ortsbild beiträgt.

XIII. Geplante Projekte

Was wird aus unserer Schule?

OB Lang hat sich im April 2010 gegenüber der Schwäbischen Zeitung wie folgt geäußert: **Das Schulhaus soll ein Haus der Ortsgemeinschaft bleiben.**

Die Prüfung der baulichen Substanz und Statik haben ergeben, dass keine großen baulichen Veränderungen möglich sind. Im Februar ist eine Bürgerversammlung angedacht, um ein vorläufiges Konzept vorzustellen.

Ein Klassenzimmer und kleiner Nebenraum wird bereits von der Musikkapelle als Proberaum und Notenarchiv genutzt. Wir streben eine der Ortschaft dienliche Nutzung an.

Die Gestaltung des Platzes vor dem Landjugendheim wird eine Aufgabe.

Ein Skaterplatz für die Jugend, die mit 2000 € vom Adventskalender der VoBa und Schwäbischen Zeitung bedacht worden sind, ist in Planung.

Die Sitzgarnituren am Badeplatz sollen erneuert werden.

Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung nehmen wir gerne entgegen.

XIII. Schlusswort

Nochmals **herzlichen Dank an die Menschen 2011** die mit ihrem Engagement zum Wohle unserer Ortschaft beigetragen haben, sei es im **kirchlichen, sozialen, musikalischen oder sportlichen Bereich, als Vereinsvorstände, Übungsleiter oder Mitglieder in den Vereinen.** Dem **Kirchgemeinde- und Ortschaftsrat** für die gute Zusammenarbeit und die Mithilfe beim **Neujahrsempfang** in einer liebevoll dekorierten Halle. Bei **Klaus Feuerstein**, dem stv. Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, für die konstruktive Zusammenarbeit bei den Vorbereitungen zum Jahresrückblick 2011. Meinem Mann Rolf Keller für die große Hilfe bei der aufwendigen Präsentation und Herrn Gerhard Lang für die Bereitstellung von fehlendem Bildmaterial.

Nochmals ein großer Dank an unsere **Feuerwehr** und die **Helfer vor Ort Gruppe**, die durch ihre Einsatzbereitschaft und freiwillige Selbstverpflichtung Menschen in Not jede nur mögliche Hilfe zukommen lassen. Des Weiteren möchten wir uns bei allen bedanken, die mit Ihrem Engagement zum Wohle unserer Ortschaft beitragen, sei es mit Ideen und Hilfsangeboten aus der Bevölkerung. **Nachbarn für Nachbarn**, Not erkennen und helfen.

Ebenso bedanken möchte ich mich bei dem Hausmeister unserer Schule, **Herrn Fehringer**, bei unseren Reinigungs-

kräften für die Schule **Frau Bertsch** und **Frau Häufle**, für das Rathaus **Frau Margot Stützenberger** sowie unserem Gemeindearbeiter **Andreas Grabherr** und seinem Kollegen **Werner Strodel** für ihren unermüdlichen Einsatz, insbesondere auch in den Wintermonaten. Unserem neuen Mitarbeiter in den Wintermonaten, Klaus Knöpfler, und unseren guten Seelen vom Rathaus, **Jessica Beck und Christine Brauchle**, die unseren Bürgern immer mit Rat und Tat zur Seite stehen und mir eine große Hilfe sind. Danke auch für die gute Zusammenarbeit mit dem Rathaus Leupolz und meinem **Amtskollegen Herrn Anton Sieber** sowie seiner Sekretärin **Frau Maria Brendle**. Und natürlich bei der **Stadt Wangen** mit ihrem **Oberbürgermeister Herrn Michael Lang, Herrn Bürgermeister Ulrich Mauch, allen Dienststellenleitern**, die für die Belange von Karsee immer ein offenes Ohr hatten und bemüht waren, Anliegen und Wünsche umzusetzen.